

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

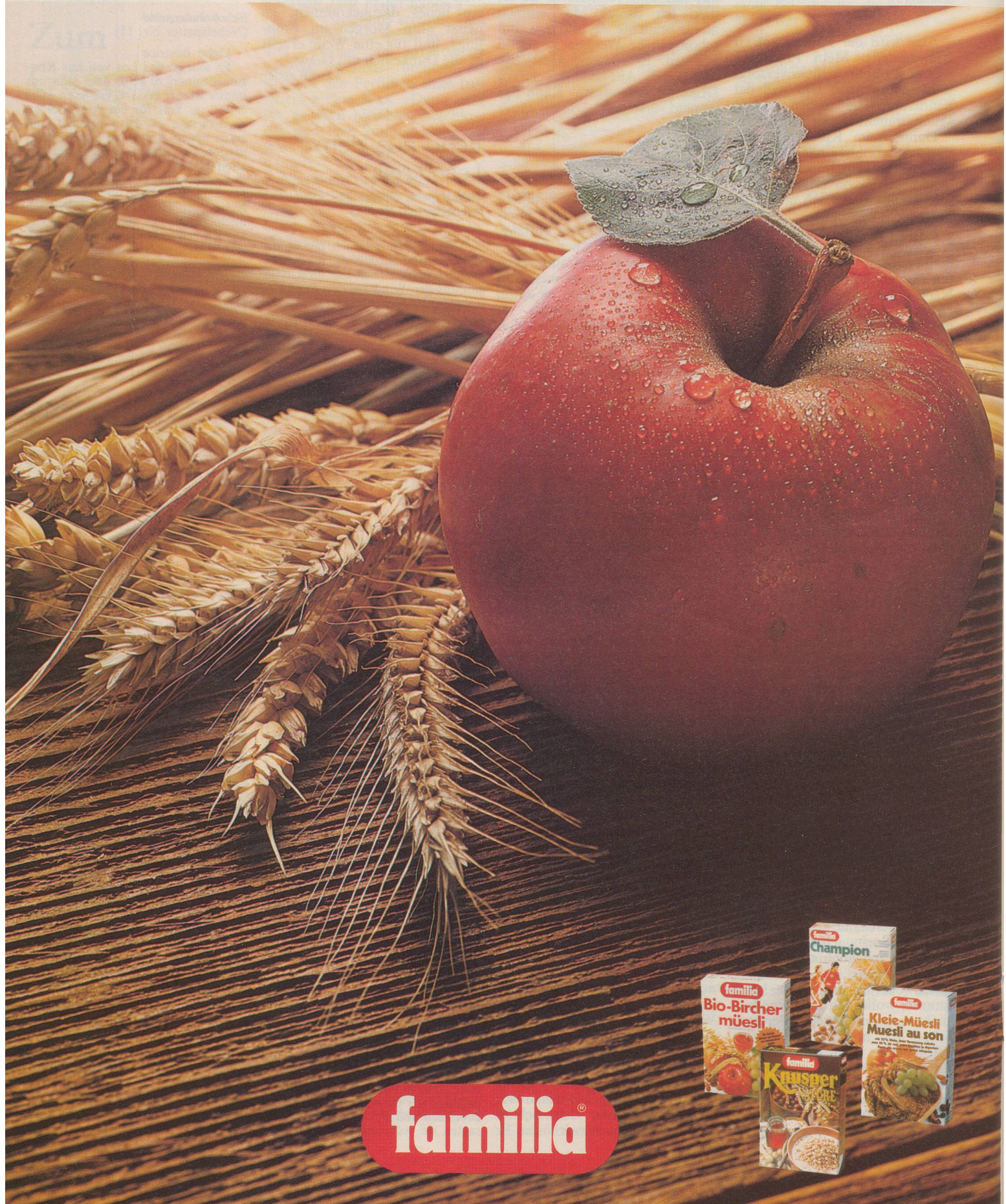
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

familia. Erleben,



was biologisch ist...

Es gibt zwei Sorten Äpfel: die einen sind knackig, makellos rotbackig, saftig und prall – und es ist eine grosse Wonne, da hineinzubeissen! Und doch haben solche Äpfel mit «biologisch» nichts zu tun. Und es gibt die anderen Knackigen, Rotbackigen und saftig Prallen, in die man mit grösster Wonne beisst! Und diese Äpfel sind «biologisch»!

Es gibt zwei Sorten Getreide: das eine fällt auf durch seine prächtigen Ähren, golden gereift unter heisser Julisonne. Jedes einzelne Korn unter schützender Schale prall und voll. Und doch hat dieses Getreide mit «biologisch» nichts zu tun. Und es gibt das andere, das mit ebensolchen Ähren glänzt, das genauso aussieht, genauso duftet, genauso schmeckt wie jenes Pralle, Volle der ersten Sorte. Und dieses Korn ist «biologisch»!

Sehen Sie?

Was «biologisch» ist, zeigt sich nicht in Äusserlichkeiten. Was «biologisch» ist, muss man erleben. Man darf ruhig auch mehr wissen über den biologischen

Landbau: nämlich, dass hier alles getan wird, um den Boden ohne Fremdstoffe lebendig und gesund zu erhalten. Wissen, dass biologisches Getreide und biologische Äpfel auf naturgemäss gepflegtem Boden heranreifen. Darin liegt der grosse, erlebbare Unterschied.

Die bio-familia AG in
Sachseln/Obwalden.

Gegründet im Jahre 1954. 1959 Entwicklung und Einführung des Bio-Bircher-müesli, das den Namen «familia» und die Idee des Schweizer Arztes Dr. Bircher-Benner in wenigen Jahren in die ganze Welt hinaustrug. Noch heute ist die bio-familia AG die führende und modernste Müesli-Herstellerin der Welt; aus Bio-Getreide und Bio-Äpfeln werden in Sachseln eine ganze Reihe wertvoller, schmackhafter

Vollkornspezialitäten erzeugt, für die ein wesentlicher Anteil des Getreides und Obstes aus dem gesamtschweizerischen Bio-Anbau benötigt wird. Für die Bio-Qualität dieser Rohstoffe garantieren Dr. Hans Müller, der schweizerische Pionier des organisch-biologischen Landbaues und seine vielen hundert verantwortungsbewussten Bio-Bauern. Das «familia»-Müesli ist weltweit zu einem Begriff geworden. Sie finden es heute fast in jedem Laden – auch in San Franzisko oder in Singapur.

Gutschein für alle, die erleben möchten, was «biologisch» ist. Sie erhalten die familia-Broschüre mit vielen Rezepten und Tips für die Bio-Ernährung gratis solange Vorrat.

Name _____ Vorname _____

Strasse _____

PLZ _____ Ort _____

Bitte einsenden an bio-familia AG, 6072 Sachseln.

familia – Ihr Partner für Ihre Gesundheit.



Die richtige Vorsorge ist ein gutes Fundament für die Zukunft.

Luftschlösser bauen macht Spass. Konkrete Pläne in die Tat umsetzen ebenso. Doch mit Wünschen wachsen auch Verpflichtungen, die für alle Fälle gesichert sein sollten. Am besten mit einer Lebensversicherung. In schönen Augenblicken an Risiko denken ist vielleicht unangenehm. Aber gerade darum sollten Sie es tun.

Zum Beispiel mit einer Risikoversicherung.

Für einen 30jährigen Mann über 25 Jahre.
Sie bezahlen ca. Fr. 130.–
Prämie im Monat. Ein kleiner Aufwand für eine weitreichende Leistung.
Wir decken Ihr Risiko mit Fr. 300 000.–. Vom ersten Tag an. Sofort auszahlbar im Todesfall des Versicherten. Sie erhalten ein wertvolles Pfand. Denn die Versicherung deckt die Hypothek im Todesfall ab.

Ausserdem können Sie Zinsen und Amortisationszahlungen der zweiten Hypothek bei voller Erwerbsunfähigkeit versichern. Zum Beispiel bei einer Zinsbelastung von Fr. 20 000.– und einer Amortisationspflicht von Fr. 5000.– mit einer Monatsprämie von nur Fr. 52.–. Darauf lässt sich gut bauen.

Die beste Vorbereitung für das Gespräch mit dem Mann von der Versicherung ist unsere Broschüre «Warum eigentlich eine Lebensversicherung?», die Sie gratis bestellen können. Bei der Informationsstelle der Lebensversicherer, Postfach 4004, 3001 Bern.

Sprechen Sie mit dem Mann von der Versicherung über Ihre Lebensversicherung.